

Lenzburg, 10. Dezember 2020

Hypothekarbank Lenzburg wird Full-Service-Bankpartnerin für das digitale Family-Office Everon

Everon wird mit einer neuen Mobile App als erstes Fintech-Unternehmen der Schweiz ein umfassendes Finanzdienstleistungsangebot auf Family-Office-Niveau lancieren. Die Hypothekarbank Lenzburg bewerkstelligt dafür Banking-, Technologie- und Abwicklungsdienstleistungen im Hintergrund.

Mit der Everon-App wird das Zürcher Fintech-Unternehmen Everon Dienstleistungen im Bereich Vermögensverwaltung, Private Equity, Säule 3a und Freizügigkeit anbieten. Die dazu notwendige Konto- und Depotführung besorgt im Auftrag von Everon die Hypothekarbank Lenzburg. Der digitale Datentransfer zwischen der Bank und Everon findet über die Open-Banking-Plattform Finstar statt. Die Beta-Version der Everon-App befindet sich derzeit im Testbetrieb und soll Ende des ersten Quartals 2021 offiziell lanciert werden.

Die Zusammenarbeit sieht zudem vor, dass Everon seinen Kundinnen und Kunden zusammen mit dem Konto eine eigene Bankkarte zur Verfügung stellt. Die beiden Unternehmen haben jetzt eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Ähnlich wie bei Karten-Projekten mit anderen Fintech-Unternehmen ist die Hypothekarbank Lenzburg dabei Kartenherausgeberin und Everon Co-Branding-Partner.

Für die Transaktionsabwicklung arbeitet Everon mit dem HBL Asset Management, der Vermögensverwaltungsabteilung der Hypothekarbank Lenzburg, zusammen. Für die berufliche Vorsorge im Bereich 1e-Pläne, dritte Säule und Freizügigkeit kooperiert das Zürcher Start-up mit der Liberty Vorsorge AG in Schwyz, einem langjährigen Partnerunternehmen der Hypothekarbank Lenzburg. Für die digitale Anmeldung verwendet Everon die Onboarding-Technologie, die die Hypothekarbank Lenzburg entwickelt hat und auch für eigene Produkte nutzt.

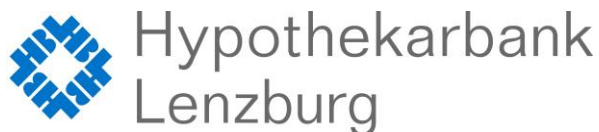
«Dank ihrer offenen Plattform ist die Hypothekarbank Lenzburg eine ideale Bankpartnerin für den unabhängigen Ökosystemansatz, den wir mit der Everon-App verfolgen. So viele Finanzdienstleistungen in nur einer App hat es bisher noch nicht gegeben. Das ist ein Novum und macht uns einzigartig», sagt Florian Rümmelein, Co-Founder bei Everon.

«Everon macht vor, was zeitgemässes Open Banking alles kann. Mit unserer offenen Schnittstellenarchitektur stellen wir Drittanbietern von Finanzdienstleistungen ein modular gestaltbares und effizientes Framework zur Verfügung, das in der Schweiz einzigartig ist. Speziell ist Everon für uns insofern, als wir eine Servicekomplexität erreichen, wie wir sie in einer Partnerschaft mit einem Fintech-Unternehmen noch nie hatten», sagt Marianne Wildi, CEO der Hypothekarbank Lenzburg.

Weitere Informationen:

Marianne Wildi
CEO Hypothekarbank Lenzburg AG
E-Mail: marianne.wildi@hbl.ch
Telefon: 062 885 14 49

Florian Rümmelein
Co-Founder Everon AG
E-Mail: info@everon.swiss
Telefon: +41 44 545 08 10



Über die Hypothekarbank Lenzburg AG:

Die Hypothekarbank «Hypi» Lenzburg ist eine börsennotierte Schweizer Universalbank, die 1868 als Hypothekar- und Leihkasse Lenzburg gegründet wurde. Sie beschäftigt teilzeitbereinigt rund 280 Mitarbeitende und ist aktiv im Retail Banking, Hypothekargeschäft, Private Banking und KMU-Geschäft. Unter der Marke HBL Asset Management bietet die «Hypi» Lenzburg zudem professionelle Vermögensverwaltung an. Das eigene Kernbankensystem Finstar wurde 2017 mit einer offenen Schnittstelle ausgestattet. Unter der Marke Hypothekarbank Lenzburg betreibt die Bank 13 Geschäftsstellen sowie zwei Beratungsbüros und ist stark in der Region verankert. Wegen ihrer technologischen Innovationskraft hat die «Hypi» Lenzburg in den letzten Jahren verschiedene Auszeichnungen gewonnen.

Mehr unter: www.hbl.ch und www.hblasasset.ch

Über Finstar:

Seit 1975 entwickelt die Hypothekarbank Lenzburg Software für Privat- und Universalbanken in der Schweiz, seit 2003 unter dem Namen Finstar. Die Software wird «as a Service» auch an Drittbanken und andere Unternehmen vertrieben. Für die Weiterentwicklung setzt Finstar auf ein offenes Netzwerk bestehend aus Experten aus dem Finanz- und Informatikbereich und der Fintech-Branche. Dank der Finstar Open Banking API stehen standardisierte Schnittstellen zur Verfügung, die eine schnelle Integration von Modulen und Systemen von Drittanbietern ermöglichen. Zusammen mit der Hypothekarbank Lenzburg haben Ende 2019 insgesamt 10 Banken und banknahe Unternehmen Finstar-Servicedienstleistungen genutzt.

Mehr unter: www.finstar.ch

Über Everon AG:

Everon ist ein 2019 gegründetes Fintech-Unternehmen, das sich auf digitale Finanzdienstleistungen spezialisiert und zu diesem Zweck eine eigene Mobile App entwickelt. Die Beta-Version befindet sich derzeit im Testbetrieb und soll Ende des ersten Quartals 2021 offiziell lanciert werden. Everon wurde von Florian Rümmelein und Jonas Bächinger gegründet und betreut heute rund 100 Kunden. Als erstes Schweizer Fintech-Unternehmen kooperiert Everon mit einem langjährig bestehenden Family-Office. Everon wurde vom deutschen Consultinginstitut Firstfive, das mit dem Schweizer Wirtschaftsmagazin «Bilanz» ein jährliches Vermögensverwalterranking publiziert, als einer der besten Vermögensverwalter der Schweiz ausgezeichnet.

Mehr unter: www.everon.swiss

Weitere **Informationen** zur Hypothekarbank Lenzburg AG finden Sie unter www.hbl.ch/unternehmen
Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter www.hbl.ch/medienmitteilungen
Die **Geschäftsberichte** sind verfügbar unter www.hbl.ch/finanzberichte

